

Pressemitteilung

Dubnow


Institut

Ansprechpartnerin

Dr. Julia Roos
Presse- und Öffentlich-
keitsarbeit
Tel. +49 341 21735-753
E-Mail: roos@dubnow.de

Die Welttournee des Jüdischen Antifaschistischen Komitees 1943 Neuerscheinung des Dubnow-Instituts

10. Oktober 2024
2024/12

Unter dem Titel »Mission »Eynikayt«, dem jiddischen Wort für Einigkeit, ist in der Reihe »toldot« des Leibniz-Instituts für jüdische Geschichte und Kultur – Simon Dubnow eine Studie über die außergewöhnliche Welttournee des Jüdischen Antifaschistischen Komitees 1943 erschienen. Der Autor Jakob Stürmann diskutiert darin die Visionen und Widersprüche, die sich aus der Reise zweier jüdischer Gesandter aus der Sowjetunion durch Nordamerika und Großbritannien zwischen zwei stalinistischen Terrorwellen ergaben. Die Publikation ist ab sofort als Open-Access-Publikation auf der Website des Verlags Vandenhoeck & Ruprecht kostenfrei abrufbar und erscheint gleichzeitig in Buchform.

Im Antlitz des Holocaust und des deutschen Vernichtungskriegs im östlichen Europa fand 1943 eine außergewöhnliche Welttournee statt: Der Schauspieler Solomon Mikhoels und der Dichter Itzik Fefer bereisten im Auftrag des Jüdischen Antifaschistischen Komitees dutzende Orte in Nordamerika und Großbritannien. Die beiden sowjetischen Gesandten traten auf Großveranstaltungen auf und wurden von Prominenten wie Albert Einstein, Schalom Asch und Nahum Goldmann empfangen. In einer einzigartigen Mission mobilisierten sie zur jüdischen Einigkeit gegen den Nationalsozialismus und warben um Unterstützung für die Sowjetunion.

Der Autor Jakob Stürmann ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Dubnow-Institut. Seit 2020 forscht er hier im Rahmen des interdisziplinären Kooperationsvorhabens »Das kurze Leben der sowjetisch jiddischen Literatur« zur Geschichte des östlichen Europa und seiner Judenheiten.

In der Reihe »toldot« (hebräisch: Geschichte) des Dubnow-Instituts werden aktuelle Themen und Forschungsinhalte essayistisch aufbereitet und Forschungsansätze problemorientiert präsentiert. Die Reihe erscheint im Göttinger Wissenschaftsverlag Vandenhoeck & Ruprecht.

toldot, Band 16 (2024)

Jakob Stürmann: Mission »Eynikayt«. Die Welttournee des Jüdischen Antifaschistischen Komitees 1943

219 Seiten, gebunden im Schutzumschlag

Mit 9 schwarz-weißen und 1 farbigen Abbildung

Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2024

ISBN: 978-3-525-30289-7, Preis: 25,00 € (D)

[kostenfrei im Open Access](#)



Buchcover, Mission »Eynikayt«, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2024.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Adresse

Leibniz-Institut für jüdische Geschichte und Kultur –
Simon Dubnow (DI), Goldschmidtstraße 28, D-04103 Leipzig
E-Mail: info@dubnow.de

Anfahrt:

Tram 4, 7, 12, 15
Haltestelle: Johannisplatz
www.dubnow.de